

UNIBOOT

# UNIBOOT

---

## ZUBEHÖR



j.w. schaefer

METALLVERARBEITUNG

[www.schaefer-mv.de](http://www.schaefer-mv.de)

[fa@schaefer-mv.de](mailto:fa@schaefer-mv.de)

022 28 / 80 80





PELI

Vor Be- und Entladen  
Lichtleiste

# INHALT

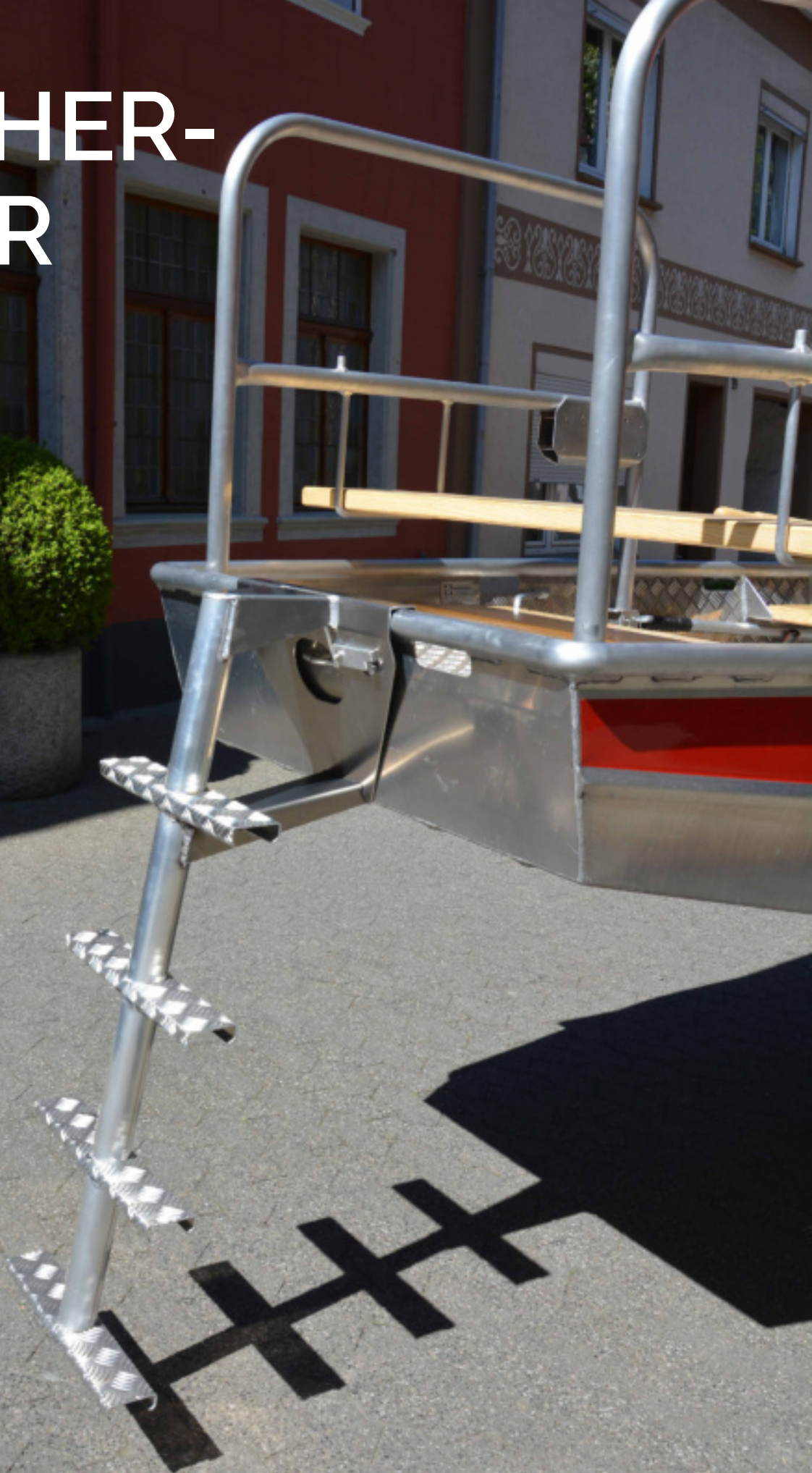
---



Taucherleiter	S. 4
Eisrettungsgabel	S. 6
Seiltrommel	S. 8
Motoren	S. 9
Wartungslauf	S. 10
Motortransport	S. 11
Lüfterplattform	S. 12
Spurkranzräder	S. 13
Sonarkonsole	S. 14
Schleppstange	S. 14
Tragenaufgabe	S. 15
Rollstuhlrampe	S. 16
Beleuchtungsmast	S. 17
Scheinwerferkonsole	S. 17
Rettungswesten	S. 18
Spantenschuh	S. 18
Heißgeschirr	S. 19
Schanzkleid	S. 19
Bergungsrampe	S. 19
Sonnen- und Wetterschutz	S. 20
Persenning	S. 22
Wand- u. Deckenlagerung	S. 23
Ihre Ansprechpartner	S. 24



# TAUCHER-LEITER







FUNKTIONELL - mit Taucherflossen bequem und sicher begehbar

SCHNELL EINSATZBEREIT - ohne Werkzeug leicht und einfach am Bug des Unibootes zu arretieren (keine Seitenneigung des Bootes)

PRAKTISCH - an die Reling gehängt, leicht mitzuführen

KOSTENGÜNSTIG UND LANGLEBIG - wartungsfrei und leicht, da komplett aus Aluminium





Mit einer leichten Hebelbewegung hebt eine einzige Rettungskraft in Sekunden einen Menschen aus dem Wasser.

Das eisige Wasser läuft zwischen den Holzholmen rasch ab.

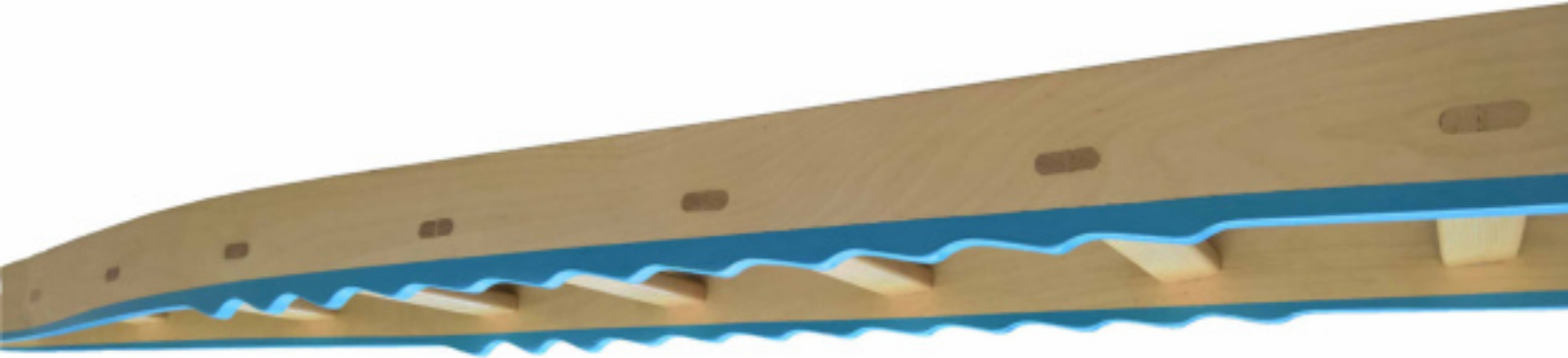
Warum Holz statt Metall?

Mit eiskalten Fingern lässt sich Holz viel besser greifen (Wärmeleitung!).

Die Länge der Eisrettungsgabel ist mit 2,9 m optimal, denn die Hebelwirkung ist ideal. Der Abstand zur Bordwand ist für den Helfer sehr sicher.

Eine einzige Person drückt den gabelähnlichen Stiel leicht herunter und hebt so den Verunglückten aus dem Wasser.





Die „Verzahnung“ hält die Leiter mit dem Verunglückten sicher an der Boots-kante. Ist der Eingebrochene erst einmal aus dem Wasser gehobelt, kann er nicht mehr abrutschen.

Peu à peu und sicher für alle Beteiligten wird der Verunglückte nun mit leichten, kleinen Hebelbewegungen, ohne Zug und mit wenig Kraft-einsatz hin und her bewegt.

Er wird also fast automatisch und sanft „Zahn um Zahn“ ins Boot geholt. Die Verzahnung ist epoxydharz-beschichtet.



Der Beschlag am Fuß der Leiter und der Schlagkopf am oberen Ende dienen zum Eisbrechen und als Bootshaken zum Abstoßen von und Heranziehen an Eiskanten.

Die Beschläge schützen das Holz an den Enden der Leiter.





# SEILTROMMEL

Die Seiltrommel mit signalrotem, 200 m langem, schwimmfähigem Kunststoffseil ist wartungsfrei und leicht, da komplett aus Aluminium und Kunststoff.

Sie hält bei Einsätzen die Verbindung zum Land, z. Bsp. auf zugefrorenen Wasserflächen:

Die Retter ziehen das Boot mit den Verunglückten an dem am Ufer befestigten Seil selbst zurück, oder an Land verbliebene Helfer holen das Boot mit dem Seil ein.

## BEFESTIGUNG AN DER RELING

Die Seiltrommel wird mit einer Aluminiumkonsole werkzeuglos an die Reling gehängt, arretiert selbständig und ist sofort einsatzbereit.

## ALS ALTERNATIVE: SEILTROMMEL ZUM ABSTELLEN AUF DEN BODEN





# MOTOREN

*Bitte beachten Sie: Viele Rettungsboote sind übermotorisiert.  
UNIBOOT braucht nur einen leichten Außenborder.*

Ideal für den Dauereinsatz im Hochwasser ist ein 4 PS Benzinmotor. Damit ist UNIBOOT so rasch wie ein schnelles Ruderboot (ca. 150m/min), und Sie erreichen auch entfernte Anlaufstellen in wenigen Minuten.

Für kurze Einsätze auf Binnenseen empfehlen wir den Elektromotor Torqeedo 1000 Watt. Er ist so schnell wie der Benzinmotor, superleicht, sehr schnell am Boot anzubringen und dank langlebigem Akku sofort einsatzbereit.

Mit diesen Motoren ist UNIBOOT fährerscheinfrei, leicht von nur einer Person zu händeln und kostengünstig: Sie sparen man-power und hohe Anschaffungs-, Wartungs- und Reparaturkosten.





# WARTUNGSLAUF & TRANSPORT

## MOTORTRANSPORTWAGEN

*Für die Langzeitlagerung und den Wartungslauf*

Während der Langzeitlagerung muss der Motor SENKRECHT aufbewahrt, ein Wartungslauf sollte in regelmäßigen Abständen durchgeführt werden.

Beides erleichtern Ihnen unsere Motortransportwagen aus Aluminium, der Kleine mit 30 l Wasserbehälter für Motoren bis 6 PS, der Große mit 140 l Behälter und Motoren bis 20 PS.

Für den Wartungslauf wird der Behälter mit dem Motor nach draußen gefahren und dort mit einem üblichen Wasserschlauch über die Schnellkupplung gefüllt.

Nach dem Wartungslauf wird der Schlauchanschluss einfach abgezogen, und der Behälter läuft leer. Der Motor lässt sich auf den stabilen Rollen leicht und sicher zurückfahren.

Wir liefern Ihnen die Wagen teilmontiert (8 Teile). Sie können diese mit ein paar Handgriffen einfach zusammenstecken und -schrauben (selbsterklärend!).





## HALTERUNG FÜR DIE RELING

Die Motortransport-Halterung für die Reling lässt sich ganz einfach aufstecken und festspannen. Der Motor hängt aufrecht daran, wie es von den Herstellern gefordert wird.

Der große Vorteil: Der Motor muss bei Abfahrt nicht erst ins Boot gebracht werden, sondern ist dort schon sicher gelagert. Dies kann im Notfall Leben retten.



## DIE MOTORTRANSPORTSTANGE FÜR DIE MITTE DES BOOTES

Sie nimmt bis zu drei Außenbordmotoren auf, wird einfach über die am Boot vorhandenen Ruderrollen gesteckt und arretiert selbsttätig. Die Motoren werden mit ihren Spanschrauben daran befestigt. Auch das Entriegeln der Stange geht schnell und werkzeuglos.

Ob mit oder ohne Motor, das Fahrverhalten des Anhängers bleibt nahezu gleich, denn die Haltestange ist mittig im Boot über der Anhängerachse platziert. Die Deichsellast ändert sich also nicht.







# LÜFTERPLATTFORM

Der Lüfterantrieb ersetzt in sehr flachen Gewässern den Außenborder, damit der Propeller nicht beschädigt wird.

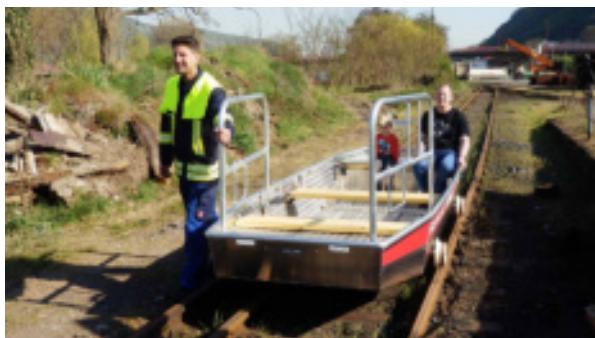
Mit einem leichten 5,5 PS Lüfter fährt das Boot 5 km/h, ist also schneller als ein Ruderer.

Die Bedienungsplattform für den Lüfter lässt sich am Boot werkzeuglos aufstecken und um 360° drehen. Die Pinne kann wie beim Außenborder weggeklappt werden. Die Plattform lässt sich auch feststellen. Dann kann man das Boot mit den Rudern lenken.

Zum sicheren Arretieren des Lüfters wird ein Spanngurt in die Langlöcher der verstellbaren Anschläge der Plattform eingehängt.



# TRANSPORT AUF BAHNSCHIENEN



Nachgerüstet mit Spurkranzrädern wird Ihr vorhandenes Boot zum idealen Rettungsgerät für die Bahn- und U-Bahnschiene.

Reisende können fernab von Straßen und Gehwegen, aus Tunneln und von Eisenbahnbrücken rasch vom Zug aus abtransportiert werden. Das Boot wird an die nächstzugängliche Stelle des Unfallorts gefahren und dort auf die Schienen gesetzt. Auf den Spurkranzrädern kann es dann incl. Gerätschaften einfach und leicht zum Unfallort geschoben werden.

Die Evakuierten werden sicher und sitzend transportiert. Das ist besonders wichtig für kleine Kinder, ältere Menschen und Menschen mit Bewegungseinschränkungen.

Bei schon vorhandenen Booten liefern wir den Bausatz zur Selbstmontage am Boot. Die Spurkranzräder können in speziellen, spritzwassergeschützten Aufbewahrungsboxen gelagert und bei Bedarf in Sekunden werkzeuglos angebracht werden.



# SONAR-KONSOLE

Die Aluminiumhalterung, passend für übliche Sonargeräte, lässt sich werkzeuglos am Bug des Bootes einrasten.

Der Bildschirm kann an einer Stange vor der Ruderbank höheninstellbar und drehbar befestigt werden.

Unsere Hubpersenning schützt den Bildschirm vor Sonneneinstrahlung oder Regen (siehe auch „Hubpersenning“, Seite 20).



# SCHLEPPSTANGE



Eine Schleppstange ist für das Schleppen von Ölsperren oder größeren Booten unerlässlich.

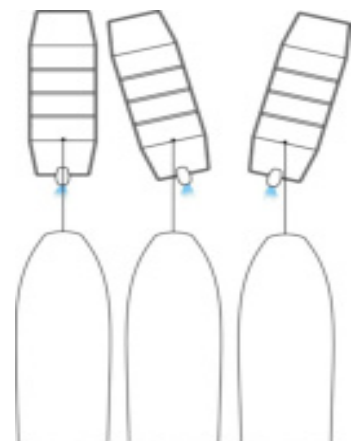
Das Boot bleibt punktgenau steuerbar, denn der Schlepphaken liegt vor dem Propeller und etwas oberhalb des Motors.

Die Leine bewegt sich also auch oberhalb des Motors.

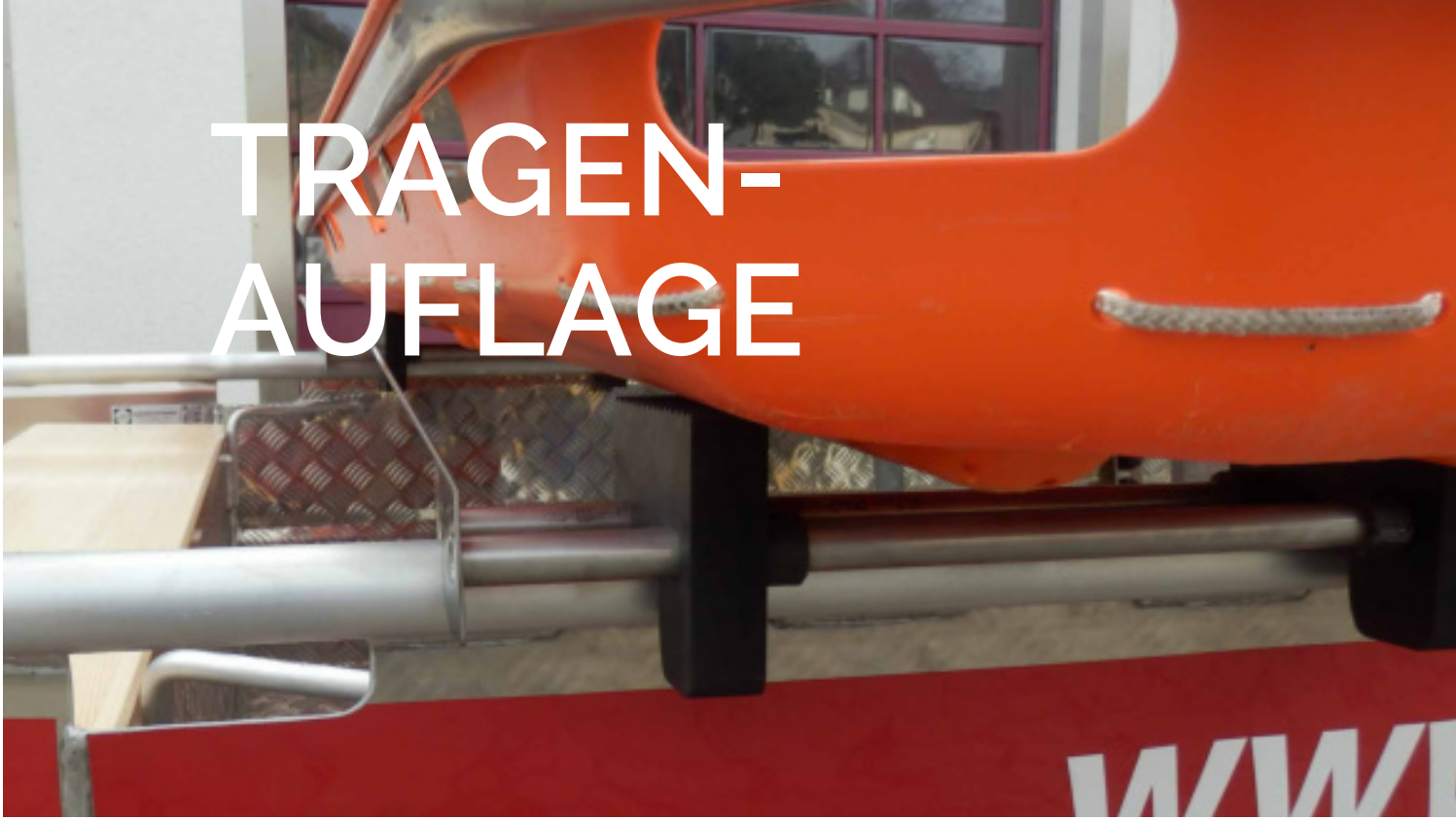
Zum Transport lässt sich die Schleppstange unterhalb der Ruderbank arretieren, ist also bei Bedarf schnell zur Hand.

Die Halterung für die Stange schweißen wir nach Wunsch beim Kauf von UNIBOOT direkt an.

Oder wir liefern Ihnen für Ihr vorhandenes Boot Stange und Halterung zum Anschrauben (Selbstmontage).



# TRAGEN- AUFLAGE



*Für Kranken- und Schleifkorbtragen  
zum Einsatz auf der Bahnschiene und auf dem Wasser*

Auf jede Bootsseite wird eine Edelstahlhalterung mit Gummiauflagen gesteckt. Bis zu vier Tragen können quer und abrutschsicher über dem Boot gelagert werden.

Kränkt das Boot in Extremsituationen auf dem Wasser, können Tragen oder Schleifkörbe zusätzlich mit einem Gurt gesichert werden.





# ROLLSTUHL- RAMPE



Zwei Rampenprofile am Bug und zwei Standprofile über dem Auftriebskörper werden einfach angehängt.

Der Rollstuhl kann nun leicht auf das Boot bis zum Anschlag geschoben und mit Spanngurten befestigt werden.

Der Sitzende kann sich an beiden Relingen festhalten und fühlt sich dazwischen sicher.

Wir liefern Ihnen die beiden Rampen und Standprofile mit Spantenschuh für die Befestigung im Boot.

# BELEUCHTUNGS- MAST

*Mit weißem LED-Rundumlicht, 360° und dreifarbigem LED-Buglicht*

Der Beleuchtungsmast aus Aluminium mit Kunststoff-Klemmplatte lässt sich leicht und schnell an die gleiche Stelle wie die Taucherleiter einklinken.

Der Mast ist elastisch befestigt und gibt bei einer Kollision nach wie eine Feder. Eine Sorgleine wird am Bug eingehängt.



# SCHEINWERFER- KONSOLE



Die Halterung für Akku-Scheinwerfer wird in die Ruderrollen gesteckt, kann um 360° gedreht und mit einer Sterngriffschraube festgestellt werden.

Befestigungsgurte für den Scheinwerfer werden durch Langlöcher in der Halterung geführt.



# RETTUNGSWESTEN



AUTOMATIK- UND FESTSTOFFWESTEN IN VERSCHIEDENEN AUSFÜHRUNGEN UND AUFTRIEBSKLASSEN

Die Automatikweste lässt dem Träger mehr Bewegungsspielraum, denn sie entfaltet sich erst im Wasser.

Die Feststoffweste ist günstiger in der Anschaffung und verursacht keine Folgekosten (2-jähr. Service-Überprüfung, Wartung entfallen).

Wir bieten Ihnen Varianten in allen Auftriebsklassen von KADEMATIC, SECURMAR und PLASTIMO an.

# SPANTENSCHUH

Der Spantenschuh dient als Klemme zum Fixieren der Rollstuhlrampen oder z.B. einer Schleifkorbtrage. Er kann in alle Langlöcher der Spanten eingerastet werden.



# HEISS- GESCHIRR



Mit dem Heißgeschirr lässt sich UNIBOOT mit und ohne Hub-Persenning kranen. Wenn der Heißhaken anzieht, sind die Profilbleche fest am Boot fixiert.

# SCHANZKLEID

Bei rauhem Wasser dient das mobile Schanzkleid als Spritzschutz im Bugbereich.

Für den Transport im Auto, auf dem Anhänger oder im Boot kann das Schanzkleid an Scharnieren zusammengelegt werden. Es wird bei Gebrauch aufgeklappt und werkzeuglos angeklemt.

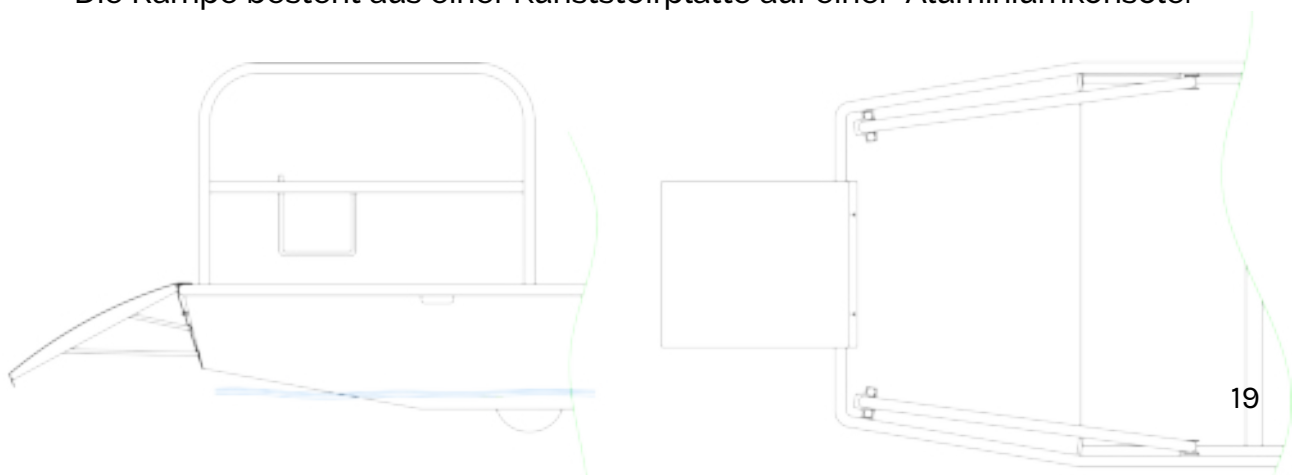


# BERGUNGSRAMPE

Über die Bergungsrampe kann ein Retter alleine einen Schwimmer in Not - auch einen Ohnmächtigen - ins Boot ziehen.

Sie wird an der gleichen Stelle wie die Taucherleiter am Bug werkzeugfrei arretiert und ist dann mit dem Boot fest verbunden.

Die Rampe besteht aus einer Kunststoffplatte auf einer Aluminiumkonsole.





# SONNEN- UND WETTERSCHUTZ

Die Hubpersenning ist eine Kombination aus Sonnen-, Wetter- und Regenschutz. Sie ist auch als Fahrpersenning nutzbar.

Bei der Sonarsuche beschattet und schützt sie den Bildschirm und die Personen im Boot. Sie kann nach Bedarf stufenlos von Stehhöhe bis Sitzhöhe herunter gestellt werden.

Mit Leinen wird sie am Bootsrumpf abgespannt.

Der Aluminium-Rahmen mit gewölbten Aluminium-Querstreben und entsprechend aufgespanntem leichten Persenningtuch wird einfach an zwei im Boot eingesteckten, senkrechten Rohren über Leinen hochgezogen.







# PERSENNING

Die Persenning schützt bis zu 3 Boote beim Fahren und während des Lagerns. Sie wird einfach über vier Alu-Aufsteckbügel gelegt und an das Boot gespannt. So bilden sich keine Wassersäcke bzw. Eisplatten.

Das Abdecken vor dem Rettungseinsatz dauert weniger als eine Minute.

Der robuste Stoff ist atmungsaktiv, absolut verrottungsfest, schmutzabweisend, maschinenwaschbar, und eventuell entstehende Flecken sind auf der Farbe blau kaum sichtbar.



# LAGERUNG

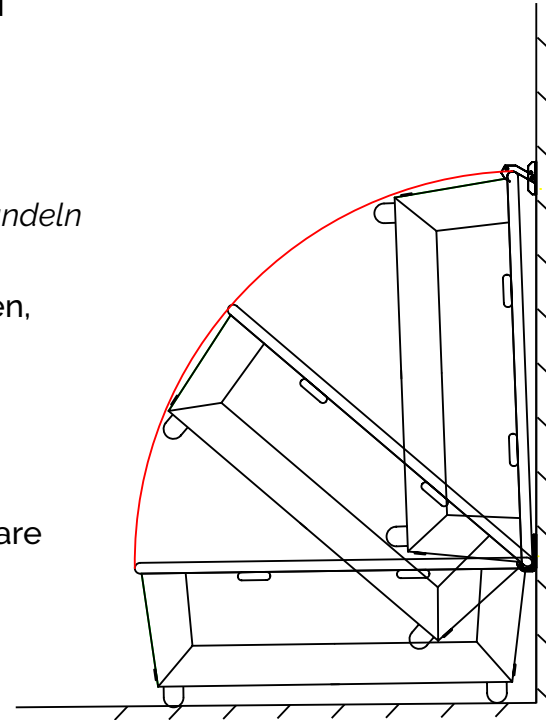
## WANDHALTERUNG

*Platzsparend und von nur einer Person leicht zu händeln*

Das Boot wird längsseits dicht zur Wand gefahren, die Längsseite in zwei festverschraubte Wandhaken eingehängt und dann wird das Boot hochgeklappt.

Die andere Längsseite einfach in die abschließbare Klinke an der Wand „einklinken“.

Wandhaken und Klinke liefern wir mit einem Maßblatt zum Anbringen.

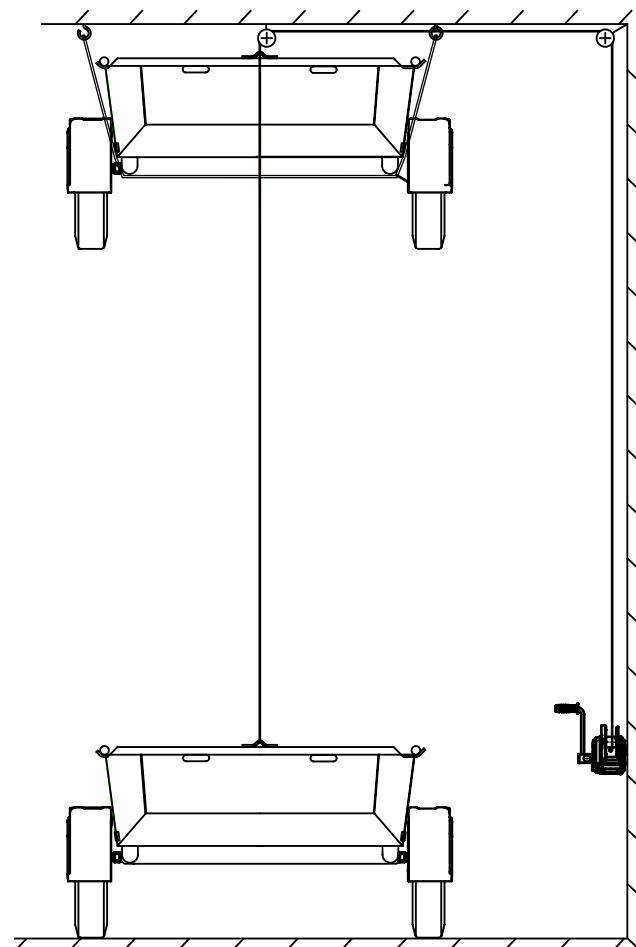


## DECKENAUFHÄNGUNG

*Bis zu zwei Boote plus Anhänger können platzsparend gelagert werden*

Das Heißgeschirr wird an Drahtseilen über Umlenkrollen und eine Seilwinde bis unter die Decke gekurbelt. Dann wird eine Absturzsicherung eingehängt.

Die Montage erfolgt individuell je nach Anforderung der örtlichen Verhältnisse, nach vorhergehender Absprache und mit Hilfe einer Übersichtszeichnung.





# IHRE ANSPRECH- PARTNER

---



Christian Schaefer



Werner Schaefer



Matthias Grimmer

Haben Sie Anliegen oder Fragen?  
Wünschen Sie einen Vorführtermin?  
Dann rufen Sie uns bitte an.

J.W.Schaefer Metallverarbeitung  
Hauptstr. 77  
53424 Remagen/Oberwinter

Tel.: + 49 2228 8080  
FAX: + 49 2228 7777  
e-mail: [fa@schaefer-mv.de](mailto:fa@schaefer-mv.de)  
Internet: [www.schaefer-mv.de](http://www.schaefer-mv.de)

Konfigurieren Sie Ihr eigenes Boot  
mit der Online Checkliste  
[www.schaefer-mv.de/uniboot](http://www.schaefer-mv.de/uniboot)

